

---

## *Erste offene Landesmeisterschaft im Canicross*

---

Am 26.01.2020 fand die erste offene Landesmeisterschaft des Landesverbandes Weser-Ems im Canicross beim HSV Quakenbrück statt. Man konnte hier mit seinem Hund zusammen laufen, biken oder scootern. Hierbei ist der Hund immer über eine Leine mit Ruckdämpfer mit dem Menschen, dem Fahrrad oder dem Scooter verbunden. Ziel ist es, möglichst schnell eine festgelegte Strecke gemeinsam zu bewältigen. Bei den schnellsten Teams beträgt beispielsweise die Durchschnittsgeschwindigkeit beim Bikejöring über 30 km/h, die Spitzengeschwindigkeit kann kurz sogar mal um die 40 km/h betragen.

Schon im Vorfeld war das Interesse an dieser Veranstaltung sehr groß, so dass bei 100 gemeldeten Starts ein Meldestopp verhängt wurde. Die Interessenten kamen hierbei nicht nur aus dem Landesverband Weser-Ems, sondern auch aus diversen anderen Landesverbänden wie z.B. Westfalen, Hamburg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg.

Die Strecken, die teilweise über eine Galopprennbahn, Radwanderwege, Waldwege und über unbefestigte Wiesen am Flussufer gingen, waren durchaus anspruchsvoll und sehr abwechslungsreich. Sie wurden für die Veranstaltung durch die Mitglieder des HSV Quakenbrück Vorbildlich vorbereitet. Bereits Tage vorher gab es im Wald Informationen für andere Besucher, dass dort eine Veranstaltung stattfinden würde. Die Strecken wurden mit unterschiedlichen Farben markiert, über 1500m Flatterband verbaut und zusätzlich an kritischen Stellen noch mit Streckenposten besetzt. Damit sich niemand verletzt, wurde auf einem sehr belaubten Wiesenstück sogar das Laub weggeharkt, herumliegende Stöcke abgesammelt und am Flussufer unzählige Maulwurfshügel eingeebnet. Auch der Wettergott spielte mit; nicht nur am Veranstaltungstag, sondern auch die Tage davor war es zwar frostig, aber trocken, so dass die Wege nicht zu matschig und tief waren.

Neben der Organisation und den Strecken wurde auch die Flexibilität der Veranstalter der beiden Richter Beate Oertel und Harald Geber gelobt. So war beispielsweise ein kurzfristiges Umsetzen einer Teilnehmerin in der Startliste, wo zwei Starts recht eng nacheinander lagen, problemlos möglich. Auch untereinander war das Verhalten der Teilnehmer sehr fair; Überholungen waren problemlos möglich.

Vor und nach dem Wettbewerb konnten sich die Gäste ebenfalls wohlfühlen. Wer von weiter weg anreiste, konnte schon am Vortag anreisen und dort campen. Morgens gab es ein Frühstücksbuffet, mittags wurde man für sehr faire Preise am „Gourmet Grilltempel Canis Lukullus“ verköstigt und auch ein Kuchenbuffet war vorhanden. Sitzen konnte man sowohl im geheizten Zelt als auch vor dem Ofen im Vereinsheim. Beim Futterstübchen konnte man Leckerlis, Spielzeug und sonstige Dinge für den Hundbedarf erwerben. Für tolle Fotos von den Teilnehmern sorgte dog paparazzi.

Bei der Siegerehrung wurden die Landesverbandsmeister aus Weser-Ems mit Pokalen geehrt; zusätzlich bekamen alle Teilnehmer eine Medaille. Folgende Landesverbandsmeister wurden gekürt:

**Dogscooter Langdistanz:** Michael Platz mit Hägar (M35), Vera Plate mit Feivel (W35)

**Bikejöring Langdistanz:** Jan Onkelbach mit Mac (M19), Rolf Lübeß mit Luke (M35), Vera Plate mit Max (W35)

**Canicross Langdistanz:** Sina Lea Koch mit Frida (W14), Marie Koch mit Leia (W15), Mareike Fröbe mit Grace (W19), Vera Plate mit Volcana (W35), Jessica Herber mit Noxx (W50), Maik Engels mit Kiamo (M35), Thomas Wegener mit Tubbs (M50)

**Canicross Kurzdistanz:** Fee Weerda mit Onna (W14), Kristina Zippermayr mit Josie (W19), Maik Engels mit Milow (M35), Thomas Wegener mit Tubbs (M50)

**Canicross Sprint:** Fee Weerda mit Onna (W14), Lisa Fischer mit Edda (W19), Christina Fenske mit Frieda (W35), Manuela Kupke mit Hila (W50), Julian Schlicker mit Zoe (M14), Wolfgang Türke mit Cleo (M50)

Alle Sieger über die Langdistanz im Scootern, Bikejöring und Laufen konnten sich erfolgreich für die erste Bundessiegerprüfung im Canicross qualifizieren, die am 21./22. März ebenfalls beim HSV Quakenbrück stattfinden wird. Die Landesmeisterschaften boten einen guten Vorgeschmack auf die kommende Veranstaltung, die sicherlich sehr spannend wird.